



Niederschrift Nr. 12

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Schönenbach am 12. Oktober 2015 von 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr im Sitzungsraum im Techn. Rathaus Schönenbach

Vorsitzender:	Ortsvorsteher Hansjörg Hall	
Zahl der anwesenden Mitglieder:	6 (Normalzahl: 6)	
Namen der nicht anwesenden Mitglieder:	./.	
Schriftführer:	Martina Hepting	
Sonstige:	GR Christine Trenkle	(entschuldigt)
	GR Wolfgang Kern	(entschuldigt)
Besucher:	2	
Presse:	Herr Heimpel	

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom **02.10.2015** ordnungsgemäß eingeladen worden ist,
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung am **07.10.2015** ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. der Ortschaftsrat beschlussfähig ist, weil mindestens 4 Mitglieder anwesend sind;
4. zur Unterzeichnung der Niederschrift Ortschaftsrat **Ralph Wehrle** und Ortschaftsrat **Manuel Dufner**.

Tagesordnung öffentlich

1. Aktuelle Stunde
 - 1.1. Anfragen von Einwohnern (Bürgerfragestunde)
 - 1.2. Bericht über die Erledigung von Ortschaftsratsangelegenheiten
2. Stellungnahme zu Baugesuchen; Erteilung des Einvernehmens
3. Haushaltsberatungen für das Jahr 2016; Mittelanmeldung des Ortsteils Schönenbach
4. Volkstrauertag 2015; Gedenkfeier Schönenbach
5. Bekanntgaben, Wünsche, Anregungen

TOP 1 Aktuelle Stunde

TOP 1.1 Anfragen von Einwohnern (Bürgerfragestunde)

Arthur Schneider und Fritz Fehrenbach fragen nach Baukosten der Friedhofskapelle

OV Hansjörg Hall informiert die Bürger und den OR:

Die Sanierung ist derzeit in vollem Gange. Jedoch wurden im Rahmen der Abschleifarbeiten des Schindelanschlages erhebliche Mängel entdeckt sowohl am Unterbau des Anchlages als auch an den Schindeln selbst. Auch oberhalb des Sockels wurde eine teilweise Blechabdeckung bevorzugt. Ebenso an den Ortgängen und Untersichten sowie den Fensterbänken ist eine Blechverkleidung der Holzteile vorgesehen, so dass neben dem Maler auch das Bedachungsunternehmen Braun und Heine hinzugezogen werden musste. Bei mehrfachen Ortsterminen von Herrn Reiser und OV Hall wurden die Zusatzmaßnahmen schrittweise festgesetzt und auch die möglichen Zusatzkosten von Braun und Heine ermittelt. Es wurde auch umgehend mit Herrn Franz Kleiser von der Kämmerei die Möglichkeiten der Zusatzfinanzierung geklärt wobei 2000,- € im Haushaltsplan noch zur Verfügung stehen da 10.000 € angesetzt wurden aber die Malerarbeiten laut Angebot nur 8.000 € kosten. Im Haushalts-Bereich „Unterhalt Städtischer Gebäude“ stehen ebenfalls noch Mittel zur Verfügung, so dass die maximal entstehenden Zusatzkosten von 5000,- € gedeckt sind.

Fritz Fehrenbach fügt hinzu, dass ein neuer Anschlag günstiger gewesen wäre.

TOP 1.2 Bericht über die Erledigung von Ortschaftsratsangelegenheiten

Erledigung von Ortschaftsrats-Angelegenheiten; Bericht über die in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse:

1. Die mehrheitliche Zustimmung zur einer Duldung einer nach Auflage in der Baugenehmigung nicht eingehaltene Eindeckung einer Attika auf einer Garage in der Sitzung vom 14. September 2015, wurde am 15. September an das Bauamt weitergeleitet.
2. Die einstimmige Zustimmung zur Befreiung des im BBP vorhandenen Verbotes der Dachaufbauten mit zwei Gauben, sowie Anbau einer Balkonebene, Dachaufsattlung auf bestehender Garage in Erwin-Wehrle-Str. 30, wurde am 15. September an das Bauamt weitergeleitet.
3. Die Stellungnahme des Ortschaftsrates Schönenbach zur Teilfortschreibung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Furtwangen - Gütenbach zur Ausweisung von Konzentrationszonen für Windkraftanlagen wurde zusammen mit den einstimmig gefassten vier Beschlüssen an die zuständige Stelle des Bauamtes Furtwangen am 15. September weitergeleitet. Ebenso auch der Hinweis, dass wegen Befangenheit nur vier Ortschaftsräte abstimmungsberechtigt waren. Die Beschlussfassungen werden teilweise in das Abwägungsverfahren des Gemeinderates der Gesamtstadt oder in den Bebauungsplan (Begrenzung der Bauhöhe und die maximal möglich Zahl der jeweiligen Anlagen) einfließen. Im Weiteren wurden die an den Ortschaftsratsrat oder Ortsvorsteher adressierten Stellungnahme von Schönenbacher Bürgern an das Amt Planen – Bauen – Technik auf dem Rathaus Furtwangen weitergegeben.

4. Der Ortschaftsrat wurde in nicht-öffentlicher Sitzung von Ortsvorsteher Hall über div. Besprechungen und Sachstände (u. a. Bau eines Kleinspielfeldes der Sportfreunde Schönenbach, Feuerwehrgarage, Grundstücksangelegenheiten, Bebauungsplan „Auf dem Moos“ hier Wasserentnahme aus der Breg und Schaffung von möglichen Retentionsflächen als sogenannte Vorratsflächen) informiert.
5. Die Mittelanmeldung für den Haushaltsplan 2015 wurde angesprochen.

TOP 2 Stellungnahme zu Baugesuchen; Erteilung des Einvernehmens

Es lag bis zum Sitzungstermin kein Bauantrag vor.

Bekanntgaben:

Bauantrag vom 08. 09. 2015, Dachaufbauten von zwei Gauben, Anbau einer Balkonebene, Dachaufsattlung auf bestehende Garagen, Erwin-Wehrle-Str. 30; hier Nachbaranhörung. Die Nachbaranhörung endete heute am 12. Oktober 2015; es lagen bis 16:00 Uhr keine Einwände vor.

Baugenehmigung:

Am 23. September 2015 wurde die Baugenehmigung für den Neubau einer Lager- und Maschinenhalle, Am Niegenhirschwald (ehem. Schneekippe) von der Baurechtsbehörde erteilt. Der Katalog der Auflagen und Befreiungen ist umfangreich. Die Dacheindeckung hat nach Vorgaben des Bebauungsplanes „Moosmatte/Kläranlage“ zu erfolgen und OV Hall empfiehlt dies seitens des Bauherrn mit dem Bauamt rechtzeitig abzuklären.

U. a. ist zudem Grundlage der Genehmigung, dass – und nun wörtlich: „Zwischen der Stadt Furtwangen, dem Bauherrn und dem Grundstückseigentümer wurde vereinbart, dass auch künftig das Grundstück für Schneeablagerungen für die Stadt Furtwangen zur Verfügung steht“; Ende des Zitats“. Zudem gibt es seitens des Amtes für Wasser- und Bodenschutz und der Stadt Furtwangen eine Befreiung vom Verbot zur Errichtung einer baulichen Anlage sowie zur Erhöhung der Erdoberfläche im festgesetzten Überschwemmungsgebiet der Breg. In einer weiteren Auflage ist vorgeschrieben, dass „der Verlust von verloren gehendem Retentionsraum mit einem Volumen von 153 Kubikmeter muss zeitgleich, also spätestens mit Beginn der Baumaßnahme, entsprechend der eingereichten Unterlagen vom 31. Juli 2015 auf dem Grundstück 19/1 ausgeglichen werden“. Ein Grundriss des Bauvorhabens mit geplanter Auffüllung der Retentionsfläche, ein Auszug aus der Hochwasserkarte sowie eine Vorgabe wo der ortsnahe Retentionsausgleich zu erfolgen hat ist beigefügt. Es ist eine Abgrabung von 20 cm Tiefe auf einer Fläche von 85 mal 25 Meter vorzunehmen.

Anja Siedle merkt an, dass dadurch nötige Parkplätze wegfallen.

OV weist darauf hin, dass ebenfalls eine Parkmöglichkeit bei der Firma „Braun & Heine“ vorhanden ist.

TOP 3 Haushaltsberatungen für das Jahr 2016; Mittelanmeldung des Ortsteils Schönenbach

1. Kreisverkehr REWE: Der endgültige und sachgerechte Ausbau dieses Kreisverkehrs ist als dringlich in den Haushaltsplan 2016 aufzunehmen. Vor allem der Zustand der Fahrbahndecke ist bei dieser wichtigen Kreuzung für alle Verkehrsteilnehmer (Kraftfahrer wie Fußgänger) als auf Dauer unzumutbar einzustufen. Ebenso ist ein 50 Meter langes Teilstück der Alemannenstraße Richtung Schönenbach

sehr Sanierungsbedürftig. (Kostenschätzung Bauamt 2014 ca.180.000 €). Als Kostensteigerung sind ca. 10 % einzukalkulieren. Somit wäre ein Betrag von 200.000 € realistisch.

Meinung OR: Es sollte eine Planung für den gesamten Straßenabschnitt vom Kreisverkehr bis zur Einmündung der Martin-Schmitt-Straße vorgenommen werden und dann in Teilabschnitten gebaut werden entsprechend vorhandenen Mitteln.

Abstimmungsergebnis OR 12. Oktober 2014: 6 Abstimmungsberechtigte Zustimmung mit 6 Ja-Stimmen.

2. Fahrbahnteiler und Straßensanierung ab Kreisverkehr bis Einmündung Martin-Schmitt-Straße: Im Zusammenhang mit dem obigen Kreisverkehr sollte der Fahrbahnteiler, welcher in der Entwurfsplanung dem Ortschaftsrat in Schönenbach schon Vorlag und entsprechend obigem Vorschlag weiterentwickelt werden kann, in die weitere Finanzplanung der folgenden Haushaltsjahre mit aufgenommen werden. Der Fahrbahnzustand ist in diesem Bereich ebenfalls miserabel und wird in einem Straßenzustandsbericht des Bauamtes vom 27. August 2015 an den Gemeinderat mit der Priorität „1“ eingestuft. (Kostenschätzung über 180.000 €).

OR ist der Meinung, dass der gesamte Bereich bis zur Einmündung der Martin-Schmitt-Straße in die Finanzplanung mitaufgenommen werden sollte. Gegebenenfalls kann dies auch in Bauabschnitte gegliedert werden.

Abstimmungsergebnis OR 12. Oktober 2015: 6 Abstimmungsberechtigte Zustimmung mit 6 Ja-Stimmen

3. Gehwegabschnitte entlang L 173: Nachdem der Gehweg im Bereich Haltestelle Haas bis zur Straßenabzweigung Richtung Vogt-Martins-Tobel 2014 fertig gestellt wurde, steht noch die Abschnitte Oskar-Bürkle Straße bis Technischem Rathaus an.
Dieser Gehwege wird in Rasengittersteinen angelegt. Es sind zusätzlich vorhandene Kanaldeckel anzuheben (Kostenschätzung Bauamt ca.22.000 €).

Meinung OR: Eine dringend erforderliche Maßnahme da der Abschnitt auch von Schülern benutzt wird, welche an der Bus-Haltestelle „Löwen“ aussteigen

Abstimmungsergebnis OR 12. Oktober 2015: 6 Abstimmungsberechtigte Zustimmung mit 6 Ja-Stimmen.

4. Weitere Vorschläge für Mittelanmeldung: Energetische Sanierung Süd-Fassade Sporthalle. Hier müsste allerdings eine detaillierte Untersuchung stattfinden um auch hinsichtlich Wärmedämmung, Fassadengestaltung und Belichtung (Fenster) eine Kostenermittlung durchführen zu können.

Vorschlag OV Hall: Sanierungskostenermittlung im Jahr 2016 anstreben auch im Zusammenhang mit Zuschussmöglichkeiten. Das Leaderprogramm kommt nach Rückfragen durch OV Hall allerdings kaum in Betracht.

Meinung OR: Vorgehensweise wurde begrüßt.

Abstimmungsergebnis OR 12. Oktober 2015: 6 Abstimmungsberechtigte Zustimmung mit 6 Ja-Stimmen.

TOP 4 Volkstrauertag 2015; Gedenkfeier Schönenbach

Volkstrauertag 2015 am 15. November

Beginn: 10.00 Uhr (Es findet kein Gottesdienst statt daher besondere Bitte an die Bevölkerung von Schönenbach die Gedenkfeier zu besuchen).

Dauer der Gedenkfeier: ca. 30 Minuten

Gedekrede: OV Hansjörg Hall

Kranz zum Toten Gedenken: Stadt Furtwangen, Frau Schwer

Kranzträger: Herr Ralph Wehrle, Herr Arnold Hettich

Zusagen liegen vor von: Musikverein Schönenbach
Gesangverein Schönenbach
Feuerwehrabteilung Schönenbach

Es kamen in der Diskussion folgende Vorschläge aus dem Gremium: Um mehr Besucher zu gewinnen, sollte mit den Vereinen abgeklärt werden, ob die Gedenkfeier nicht schon am Samstag vor oder nach dem Gottesdienst stattfinden solle. Der Gottesdienst findet am Samstag immer um 18:30 statt; bereits um 18:00 Uhr ist Beichtgelegenheit. Wegen der Dunkelheit müsste der Platz zwischen Kirche und Ehrenmal in jedem Fall von der Feuerwehr ausgeleuchtet werden. Ein Versuch wäre es wohl wert.

OV Hall wurde beauftragt mit den Vereinen über diese neue Möglichkeit zu sprechen und danach zu berichten und gegebenenfalls die Zeitungen informieren.

Rückfragen bei:
Musikverein Schönenbach
Gesangverein Schönenbach
Feuerwehrabteilung Schönenbach

TOP 5 Bekanntgaben, Wünsche, Anregungen

Einladung des Gesangvereins Schönenbach zum „Musiktheater“ mit bekannten Opern-, Operetten- und Musical-Melodien am Sonntag, 25. Oktober, 18:00 Uhr im Pfarrsaal St. Cyriak in Furtwangen. Die Leitung hat Sabine Kienzler. Saalöffnung ist um 17:00 Uhr.

Mitwirkende sind der Gesangverein Schönenbach mit Projektchor, Solisten und der Kinderchor der Anne-Frank-Schule.

Es werden vor dem Konzert und in der Pause auch belegte Brötchen und Getränke angeboten.

Im Vorverkauf sind Karten bei Morys Hofbuchhandlung und der Papeterie Besenfelder erhältlich zu einem verbilligten Preis.

Gehwegsanierung entlang der L 173 zwischen Martin-Schmitt-Straße und Hofbauernsäge. Der abgesackte Gehweg mit Böschungsschaden wurde Ende September (KW 39) provisorisch an zwei Stellen mit Leitplanken und Schüttgut durch die Straßenmeis-

terei repariert. Wie OV Hall an dieser Stelle in der Juli-Sitzung mitteilte, kostet die Sanierung der Gehwegsbereiche und Böschung geschätzte 60.000 bis 80.000 €. Diese Kosten werden laut Mitteilung der zuständigen Stelle beim Landratsamt für das kommende Jahr vorgemerkt.

Seniorenachmittag 2015. Der Seniorenachmittag findet in diesem Jahr am Montag, 28. Dezember, ab 14.30 Uhr im Gasthaus „Löwen“ statt. Ursprünglich war der „Tan-nenhof“ vorgesehen doch Herr Trenkle sieht derzeit keine Möglichkeit die Veranstaltung durchzuführen.

Zur Unterhaltung wird der Gesangverein Schönenbach beitragen. Eingeladen sind alle Schönenbacher und Linacher Bürgerinnen und Bürger welche das 70. Lebensjahr vollendet haben zusammen mit ihrem Partner oder Partnerin. Ein Fahrdienst wird eingerichtet.

Arnold Hettich informiert den OR über das neu eingerichtete Kleinspielfeld. Die Investitionssumme von ca. 25.000 € wird von den Sportfreunden selbst finanziert. Daraufhin sprach OV an die Sportfreunde ein großes Lob für Ihr Engagement aus.

OR Ralf Wehrle fragt an:

Wieso die technischen Dienste oft den Bahndamm ausmähen. Dieser wurde bisher doch ehrenamtlich gemäht. Diese Frage blieb unbeantwortet.

Die Richtigkeit der Niederschrift Nr. 12 wird beurkundet:

.....
Hansjörg Hall
Ortsvorsteher

.....
Ralph Wehrle
Ortschaftsrat

.....
Martina Hepting
Schriftführer

.....
Manuel Dufner
Ortschaftsrat